

# ՄԻԱՄՆԱԿԱՆ ՔՆՆՈՒԹՅՈՒՆ

2017

## ԳԵՐՄԱՆԵՐԵՆ

### ԹԵՍՏ 3

Խմբի համարը

Նստարանի համարը

#### Հարգելի՛ դիմորդ

Խորհուրդ ենք տալիս առաջադրանքները կատարել ըստ հերթականության: Ուշադիր կարդացե՛ք յուրաքանչյուր առաջադրանք և պատասխանների առաջարկվող տարբերակները: Եթե Ձեզ չի հաջողվում որևէ առաջադրանքի անմիջապես պատասխանել, ժամանակը խնայելու նպատակով կարող եք այն բաց թողնել և դրան անդրադառնալ ավելի ուշ:

Ձեր առջև դրված թեստ-գրքույկի էջերի դատարկ մասերը ազատորեն կարող եք օգտագործել սևագրության համար: ***Թեստ-գրքույկը չի ստուգվում: Ստուգվում է միայն պատասխանների ձևաթուղթը:***

Առաջադրանքները կատարելուց հետո չմոռանաք պատասխանները ուշադիր և խնամքով նշել պատասխանների ձևաթղթում: Պատասխանների ձևաթղթի ճիշտ լրացումից է կախված Ձեր քննական միավորը:

Մաղթում ենք հաջողություն:

## Ընտրովի պատասխանով առաջադրանքներ

- I. Ընտրել տեքստի բովանդակության առանձին հատվածներին համապատասխանող նախադասությունները:  
Wählen Sie die Sätze, die dem Textinhalt entsprechen.

### Der blanke Heller

1. Der große deutsche Mathematiker Karl Friedrich Gauß war natürlich auch einmal ein kleines Kind wie alle Menschen. Das war vor langer Zeit, fast zweihundert Jahre sind seither vergangen. Vater Gauß war ein Maurer. Da er immer tüchtig und fleißig war, wurde er bald Vorarbeiter. Nun musste er jeden Abend nach der Arbeit den Lohn der Maurer berechnen.
2. Für den dreijährigen Karl Friedrich waren das die schönsten Stunden, wenn der Vater am Tisch saß und rechnete. Er kletterte auf das Knie des Vaters, schaute gut auf das Papier mit den vielen Zahlen und rechnete mit. Der Dreijährige konnte wirklich schon rechnen!
3. Oft malte er mit Kreide Zahlen an die Hauswand und rechnete, oder er schrieb sie mit einem Stöckchen in den Sand. Die Zahlen waren sein liebstes Spielzeug. Mutter Gauß war auf ihren kleinen Jungen sehr stolz. Sie selbst hatte weder lesen noch schreiben gelernt.
4. Eines Abends war Vater Gauß sehr müde, da fielen ihm beim Rechnen die Augen zu. Während er schlief, rechnete sein Söhnchen schnell noch einmal alles nach. Plötzlich rief der Kleine: „Vater, Vater, sieh nur, du hast einen Fehler gemacht! Hier muss eine Fünf stehen. Du hast eine Drei geschrieben!“ Erschrocken öffnete der Vater die Augen.
5. Er prüfte die Rechnung, und wirklich hatte sein dreijähriger Sohn einen Fehler in der Rechnung gefunden. Er streichelte seinen Sohn zärtlich, griff in die Tasche und schenkte ihm einen neuen, blanken Heller. Für diesen Heller kaufte Karl Friedrich keine Süßigkeiten. Er verwahrte ihn gut. Später, als berühmter Mann, trug er diesen Heller noch bei sich zum Andenken an seine erste mathematische Leistung.

1

- a) Der Vater von Karl Gauß war als Vorarbeiter tätig.
- b) Der Vater konnte nicht rechnen.
- c) Der große Mathematiker Gauß lebte vor hundert Jahren.
- d) Karl Friedrich Gauß war ein Maurer.

2

- a) Der Kleine nahm das Papier und riss es.
- b) Der Junge kannte die Zahlen nicht.
- c) Der kleine Karl konnte rechnen.
- d) Der Dreijährige ging schlafen, als der Vater rechnete.

3

- a) Der Junge spielte gern mit Zahlen.
- b) Der kleine Junge war sehr stolz.
- c) Die Mutter konnte auch gut rechnen.
- d) Die Mutter lehrte ihren Sohn schreiben.

4

- a) Der Vater erschreckte den Jungen.
- b) Der kleine Karl war müde und schlief ein.
- c) Der Vater war immer morgens müde.
- d) Der Junge hat einen Fehler gefunden.

5

- a) Der Heller erinnerte später Gauß an diesen Tag.
- b) Der Vater war sehr böse auf seinen Sohn.
- c) Karl gab das ganze Geld für Süßigkeiten aus.
- d) Der große Mathematiker dachte nie an den Heller.

II. Ընտրել տրված գոյականներին իմաստով համապատասխանող բայերը:  
Wählen Sie die passenden Verben zu den Substantiven.

6

**Die Geschwindigkeit**

- a) geben
- b) erlernen
- c) benehmen
- d) erhöhen

7

**Eine Vereinbarung**

- a) betreten
- b) treffen
- c) nehmen
- d) bekommen

8

**Pech**

- a) holen
- b) erlauben
- c) bekommen
- d) haben

9

**Die Straße**

- a) überqueren
- b) überlaufen
- c) gehen
- d) laufen

III. Ընտրել ճիշտ տարբերակը:  
Wählen Sie die richtige Variante.

10 Das ist der Jazzsänger, \_\_\_\_\_ ich so toll finde.

- a) dem
- b) den
- c) das
- d) der

11 Heute ist es \_\_\_\_\_ als gestern.

- a) am kältesten
- b) kalter
- c) kälter
- d) kalt

12 Du kannst \_\_\_\_\_ nicht vorstellen, wie glücklich ich bin.

- a) uns
- b) euch
- c) dich
- d) dir

13 Wir müssen heute Abend meinen Vater vom Bahnhof \_\_\_\_\_.

- a) holen
- b) abholen
- c) bringen
- d) nehmen

14 Den Mantel hat er in den Schrank \_\_\_\_\_.

- a) gestellt
- b) gelegen
- c) gehangen
- d) gehängt

15 Er hat mir nicht geantwortet, \_\_\_\_\_ ich ihm dreimal geschrieben habe.

- a) obwohl
- b) damit
- c) wegen
- d) deshalb

16 In der Bäckerei riecht es nach \_\_\_\_\_ Brot.

- a) frisch
- b) frischer
- c) frisches
- d) frischem

17 \_\_\_\_\_ bedanken Sie sich?

- a) Bei wem
- b) Vor dem
- c) Wobei
- d) Von wem

18 Der Arzt verschrieb dem Kranken eine Arznei, \_\_\_\_\_ er ihn untersucht hatte.

- a) nachdem
- b) deshalb
- c) wenn
- d) wann

19 Unser Lehrer kommt auch zur Feier, \_\_\_\_\_ er kann leider nicht lange bleiben.

- a) oder
- b) deshalb
- c) aber
- d) deswegen

20 Die Verkäufer machen alles, \_\_\_\_\_ die Kunden zufrieden bleiben.

- a) damit
- b) daher
- c) weil
- d) denn

IV. Գտնել այն բառը, որն իմաստով տվյալ բառաշարքին չի համապատասխանում:  
Welches Wort passt nicht in die Reihe?

21

- a) erstmal
- b) endlich
- c) zuerst
- d) zunächst

22

- a) begreifen
- b) kapieren
- c) verstehen
- d) kopieren

23

- a) der Teppich
- b) der Anzug
- c) der Mantel
- d) das Kleid

24

- a) der Garten
- b) der Busch
- c) der Baum
- d) der Raum

V. Անուղղակի խոսքում տեղադրել անհրաժեշտ բառը:  
Wählen Sie die passende Umschreibung.

25

Mein Bruder sagt immer: „Ich besuche gern Kunstmuseen.“  
Mein Bruder \_\_\_\_\_ für Malerei.

- a) wundert sich
- b) kümmert sich
- c) interessiert sich
- d) informiert sich

26

Die Kranke erzählt: „Ich fühle mich nicht wohl. Ich habe starke Magenschmerzen.“  
Sie \_\_\_\_\_ über Schmerzen.

- a) sagt
- b) klagt
- c) plagt
- d) fragt

27 Das Mädchen fragt: „Wo ist die Katze! Sie lag die ganze Zeit unter dem Bett!“  
Das Mädchen \_\_\_\_\_ die Katze.

- a) ruft
- b) füttert
- c) entdeckt
- d) sucht

28 Anna sagt: “Hier sind meine Fotos.”  
Anna \_\_\_\_\_ ihre Fotos.

- a) erzählt
- b) beschreibt
- c) macht
- d) zeigt

VI. Լրացնել երկխոսության մեջ բաց թողած ձևերը:  
Ergänzen Sie den Dialog sinngemäß.

Tischtennis festigt die Freundschaft

29 A: David, \_\_\_\_\_ Sport betreibst du?

- a) welchen
- b) welcher
- c) welchem
- d) welche

30 B: Ich \_\_\_\_\_ im Verein Tischtennis.

- a) treibe
- b) laufe
- c) spiele
- d) mache

31 A: Und wie bist du \_\_\_\_\_ Tischtennis gekommen?

- a) auf
- b) für
- c) nach
- d) über

32 B: Wie die \_\_\_\_\_ Kinder hab ich auch zu Hause angefangen.

- a) mehr
- b) meisten
- c) meist
- d) mehrere

33 A: Habt ihr zu Hause \_\_\_\_\_?

- a) einem Tennistisch
- b) eines Tennistisches
- c) ein Tennistisch
- d) einen Tennistisch

34 B: Ja, natürlich. Morgens trainiere ich einige \_\_\_\_\_ zu Hause.

- a) Stunden
- b) Augenblicke
- c) Uhren
- d) Zeiten

35 A: Kannst du auch an Wettkämpfen \_\_\_\_\_?

- a) denken
- b) teilnehmen
- c) erinnern
- d) glauben

36 B: Ja, ich spiele in der Kreisklasse. Wir haben einmal in \_\_\_\_\_ ein Spiel.

- a) die Wochen
- b) den Wochen
- c) die Woche
- d) der Woche

37 A: Und was \_\_\_\_\_ du an deiner Mannschaft gut?

- a) denkst
- b) glaubst
- c) nimmst
- d) findest

38 B: Dass wir alle vier gleich gut spielen und uns \_\_\_\_\_ anfeuern und helfen.

- a) gegenseitig
- b) einseitig
- c) gegenüber
- d) gleichfalls



Կարճ պատասխանով առաջադրանքներ

VII. Նշել տրված ածականին սեռով համապատասխանող գոյականները:  
Wählen Sie die Substantive, die dem angegebenen Adjektiv nach dem Geschlecht passen.

39 **sauberes**

1. Hemd
2. Hose
3. Taschentuch
4. Jeans
5. Schuhe

40 **harte**

1. Brot
2. Bett
3. Nuss
4. Bleistift
5. Arbeit

41 **interessanter**

1. Zeitschrift
2. Vorschlag
3. Beschäftigung
4. Vortrag
5. Beruf

VIII. Ո՞ր բառերն են հոմանիշ (հականիշ) տրված բառին:  
Wählen Sie Synonyme (Antonyme) zum angegebenen Wort.

42 Ո՞ր բառերն են հականիշ տրված բառին:  
Wählen Sie Antonyme zum angegebenen Wort.

**ruhig**

1. unruhig
2. laut
3. attraktiv
4. leise
5. aggressiv

43

Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:  
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

tapfer

1. mutig
2. kreativ
3. kühn
4. furchtlos
5. sicher

44

Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:  
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

sagen

1. reden
2. sprechen
3. schreien
4. rufen
5. ergänzen

IX. Տրված նախադասության մեջ ընդգծված բառերից ո՞րոնք են ավելորդ:  
Welche Wörter sind im unten angegebenen Satz überflüssig?

45

Max will ein Automechaniker zu werden. Dafür muss er sich viel über Autos wissen.

1. will
2. ein
3. zu
4. muss
5. sich

46

Ich bin am morgens immer müde viel, weil ich zu spät schlafen gehe.

1. ich
2. am
3. viel
4. weil
5. zu

47

Ich kaufe gestern die kein Lederjacke nicht, weil sie zu teuer ist kann.

1. gestern
2. kein
3. weil
4. ist
5. kann

X. Տրված բաղադրիչներով կազմել բարդ բառեր՝ վանդակներում նշելով բաղադրիչների ճիշտ համապատասխանությունը (2 բաղադրիչ ավելորդ է):  
Bilden Sie Zusammensetzungen: Setzen Sie in die Zellen die richtigen Entsprechungen der Komponenten ein (zwei Wörter sind überflüssig).

48

- |                 |              |
|-----------------|--------------|
| A. Marmelade(n) | 1. Brief     |
| B. Schnurr      | 2. Stuhl     |
| C. Schnee       | 3. Glas      |
| D. Liege        | 4. Staat     |
|                 | 5. Bart      |
|                 | 6. Glöckchen |

49

- |             |           |
|-------------|-----------|
| A. Baden    | 1. Strauß |
| B. Apfel    | 2. Buch   |
| C. Blume(n) | 3. Scherz |
| D. Märchen  | 4. Kuchen |
|             | 5. Wanne  |
|             | 6. Jagd   |

**XI. Համապատասխանեցնել: (Մեկ վերնագիր ավելորդ է:)**  
**Kombinieren Sie richtig! (Ein Titel ist überflüssig!)**

50

- A. Eine sehr wichtige Gruppe von Arzneimitteln sind die Antibiotika. Das erste Antibiotikum war das Penicillin, das der britische Forscher Alexander Fleming entdeckte. Penicillin wird von dem Schimmelpilz Penicillium hergestellt, der sich damit gegen Bakterien wehrt. Deshalb ist es nicht überraschend, dass Penicillin auch uns gegen krank machende Bakterien hilft.
  - B. Ein Mikroskop ist ein Instrument, mit dem man sehr kleine Dinge betrachten kann, die für das bloße Auge unsichtbar bleiben. Dazu erzeugen Mikroskope vergrößerte Bilder von diesen Objekten. Lichtmikroskope können Gegenstände bis zu 2000-mal größer erscheinen lassen. Noch stärker sind Elektronenmikroskope, sie erlauben eine Vergrößerung bis zum Einmillionenfachen.
  - C. Die Bauern legten größere Felder an. Manche Gräser wurden so weitergezüchtet, dass sie heute mehr und größere Samen entwickeln als früher. Das sind die Getreide. Eine wichtige Getreideart ist der Weizen. Den Sommerweizen säen Bauern im Frühling und ernten ihn im Spätsommer. Der Winterweizen wird bereits im Herbst gesät.
  - D. Braunkohle liegt häufig nur wenige Meter unter der Erdoberfläche. Daher muss man keine tiefen Stollen graben, sondern es reicht, einfach nur die Erdschicht über der Lagerstätte abzutragen. Schaufelradbagger können dann die Braunkohle fördern. Dagegen ist Steinkohle tief unter der Erdoberfläche entstanden, dort, wo Hitze und Druck höher sind.
1. Edelsteine
  2. Bodenschätze
  3. Medikamente
  4. Technik
  5. Landwirtschaft

## Ընտրովի պատասխանով առաջադրանքներ

XII. Ո՞ր բառերն ու արտահայտություններն են համապատասխանում տեքստում ընդգծվածներին:

Welche Wörter und Ausdrücke entsprechen den unterstrichenen Begriffen?

### Über den Geschmack kann man nicht streiten

Ich muss sagen, dass meine Eltern es nicht leicht mit mir hatten. Als kleines Kind musste ich sonntags immer ein weißes Kleid tragen. Das **war** damals **so üblich**. Aber ich **habe** dieses Kleid **gehasst**. Es war unbequem und ich konnte nicht richtig spielen, weil es natürlich sauber bleiben musste und **keine Flecken bekommen** durfte. Wenn ich das Kleid anziehen musste, habe ich immer **einen Wutanfall bekommen**. Ich wollte immer Jeans anziehen, weil ich dann rennen und **auf Bäume klettern** konnte. Nur Jeans waren für mich schön, genau mein Geschmack. Aber meine Eltern hatten eine klare Meinung: Ein Kind hat noch keinen Geschmack.

Das war natürlich nicht der einzige Konflikt. Bis zum fünften Schuljahr hatte ich lange blonde **Zöpfe**. Diese Zöpfe waren für mich irgendwann genauso schrecklich wie vorher das weiße Kleid. Und natürlich **hatten** meine Eltern wieder **kein Verständnis**. Ich musste diese Frisur haben, weil alle braven kleinen Mädchen Zöpfe hatten. Aber erstens wollte ich kein **braves Kind** sein und zweitens waren lange Haare nicht mehr modern. Ich wollte eine freche kurze Frisur wie meine Freundinnen. Da ich nicht zum Friseur gehen durfte, habe ich meine Haare selbst **heimlich** abgeschnitten. Meine Mutter hatte einen Nervenzusammenbruch und mein Vater hat eine Woche nicht mehr mit mir gesprochen.

Meine Eltern hatten einfach keinen Geschmack, **das war mir klar**.

51 ... **war so üblich** ...

Das bedeutet:

- a) es war unmöglich
- b) keiner konnte es
- c) es war toll
- d) alle machten es so

52 ... **habe ... gehasst** ...

Das bedeutet:

- a) achtete
- b) konnte nicht ertragen
- c) hatte sehr gern
- d) liebte

53

... keine Flecken bekommen ...

Das bedeutet:

- a) nicht schmutzig werden
- b) gereinigt werden
- c) schöner werden
- d) nicht anders werden

54

... einen Wutanfall bekommen ...

Das bedeutet:

- a) eine Ohrfeige bekommen
- b) ganz brav sein
- c) in Zorn geraten
- d) ruhig bleiben

55

... auf Bäume klettern ...

Das bedeutet:

- a) auf Bäume steigen
- b) herunterstürzen
- c) vom Baum hinfallen
- d) heruntersteigen

56

... Zöpfe ...

Das bedeutet:

- a) geflochtene Haare
- b) gepflegte Haare
- c) kurze Haare
- d) lange Haare

57

... hatten ... kein Verständnis ...

Das bedeutet:

- a) verstanden mich gut
- b) waren einverstanden
- c) verstanden alles
- d) verstanden mich nicht

58

... braves Kind ...

Das bedeutet:

- a) langweiliges
- b) artiges
- c) freches
- d) zorniges

59

... **heimlich** ...

Das bedeutet:

- a) offenbar
- b) zufällig
- c) offen
- d) unbemerkt

60

... **das war mir klar** ...

Das bedeutet:

- a) ich konnte es nicht verstehen
- b) das war nicht zu verstehen
- c) ich wusste es nicht
- d) ich verstand es

**XIII. Գտնել տրված նախադասության միակ ճիշտ արձագանքը:  
Finden Sie die richtige Reaktion.**

61

**Es gab keine Sitzplätze mehr im Theater.**

- a) Der Platz ist aber besetzt.
- b) Am Platz befindet sich ein Theater.
- c) Es war eine sehr gute Aufführung.
- d) Das Theater wird jetzt renoviert.

62

**Ich habe den Zug verpasst.**

- a) Treten Sie bitte zur Seite!
- b) Bleiben Sie bitte zu Hause!
- c) Fahr mit dem nächsten!
- d) Geh die Straße entlang!

**XIV. Ընտրել ճիշտ թարգմանությունը:  
Wählen Sie die richtige Übersetzung.**

63

**Ընկերոջս ընտանիքը կիրակի օրն ինձ հրավիրել է ճաշի:**

- a) Die Familie meines Freundes hat mich am Sonntag zum Mittagessen eingeladen.
- b) Mein Freund wird mich am Sonntag zum Abendessen einladen.
- c) Mein Freund lädt mich am Sonntag zum Mittagessen ein.
- d) Die Familie meines Freundes ist am Sonntag zu mir zum Mittagessen eingeladen.

64

**Aus diesem Buch habe ich viel Neues und Interessantes erfahren.**

- a) Հետաքրքիր և նոր գրքերից կարելի է շատ բաներ իմանալ:
- b) Այս գրքից ես շատ նոր և հետաքրքիր բաներ իմացա:
- c) Այս գրքի մասին ես շատ նորություններ և հետաքրքիր բաներ իմացա:
- d) Հետաքրքիր գրքից ես շատ նոր բաներ իմացա:

**Կարճ պատասխանով առաջադրանքներ**

**XV. Ընտրել պահանջին համապատասխանող նախադասությունները:  
Wählen Sie die geforderten Sätze.**

65

**Ընտրել Perfekt Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:  
Wählen Sie die Sätze in Perfekt Passiv.**

1. Sonnabends hat man in den Klubhäusern getanzt.
2. Das Beethovenhaus in Bonn ist von zahlreichen Besuchern besucht worden.
3. Das Fieber des Kranken ist mit Tabletten heruntergedrückt worden.
4. München ist für seine Kunstsammlungen berühmt.
5. Viele Jahre ist der berühmte Thomanerchor von J. S. Bach geleitet worden.

66

**Ընտրել Präsens Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:  
Wählen Sie die Sätze in Präsens Passiv.**

1. Bei uns werden leider keine deutschen Zeitungen verkauft.
2. In einer Woche wird ein neues Theaterstück vorgeführt werden.
3. Die Gäste werden die alte Festung der Stadt besuchen.
4. Die Kopfschmerztabletten werden zweimal am Tage eingenommen.
5. Er wird bald Vorlesungen an der Universität halten.

67

**Ընտրել Imperfekt Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:  
Wählen Sie die Sätze in Imperfekt Aktiv.**

1. Die Stadt München ist als eine Kunststadt bekannt.
2. Das Flugzeug landete auf dem Zentralflughafen.
3. In Berlin besuchten wir die Deutsche Staatsoper.
4. Seit wann seid ihr befreundet?
5. Wann begann es zu regnen?

68

**Ընտրել Imperfekt Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:  
Wählen Sie die Sätze in Imperfekt Passiv.**

1. Der Straßenlärm störte uns bei der Arbeit.
2. Die Stadt wurde im Mittelalter durch ein starkes Erdbeben zerstört.
3. Im Lesesaal arbeiteten die Studenten konzentriert und gewissenhaft.
4. Die seltenen Tiere wurden im Zoo von vielen Kindern besichtigt.
5. Wann wurden diese Bäume gepflanzt?



69

Ընտրել Պերֆեկտ Ակտիվ ժամանակաձևով նախադասությունները:  
Wählen Sie die Sätze in Perfekt Aktiv .

1. Sind Sie ein geborener Umweltschützer?
2. Nach kurzer Fahrt sind wir ausgestiegen.
3. Seit Jahren kauft er Bioprodukte.
4. Sie haben mich am Sonntag zur Einzugsfeier eingeladen.
5. Unsere Hauptstadt ist in den letzten Jahren viel schöner geworden.

XVI. Ընտրել բաց թողնված համապատասխան բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ հաջորդականության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):  
Wählen Sie die entsprechenden Wörter und setzen Sie die Nummern nach der Reihenfolge ein (zwei Wörter sind überflüssig).

70

Theodor Fontane war viele Jahre auch Theaterkritiker. Wenn Theodor Fontane spät am Abend vom Theater nach Hause kam, aß er noch gerne etwas. Seine Frau meinte jedoch, dass es \_\_\_\_\_ ist, kurz vor dem Schlafengehen zu essen. Da sie sich aber \_\_\_\_\_ legte, bevor ihr Mann nach Hause kam, machte sie die Küche zu. Einmal hatte sie aber vergessen, die Küche \_\_\_\_\_. Am nächsten Morgen fragte sie ihren Mann: „Sag mal, warst du gestern noch in der Küche? Ich hatte noch vier \_\_\_\_\_ Wurst im Kühlschrank, und heute ist nur noch eine da. „Ach,“ antwortete Fontane,“ es war so \_\_\_\_\_ in der Küche, und da habe ich die vierte eben nicht gesehen.“

1. ungesund
2. anzumachen
3. zu Bett
4. abzuschließen
5. Papiere
6. dunkel
7. Scheiben

71

Herr Scholz wohnt in einer \_\_\_\_\_ Stadt. Einmal kommt er von einer langen Reise zurück. \_\_\_\_\_ holt ihn ab, und er geht mit seinem schweren Koffer allein nach Hause. Es ist spät am Abend und die leeren Straßen \_\_\_\_\_ schlecht beleuchtet. Plötzlich hört Herr Scholz Schritte und bekommt Angst. Er kommt an einem alten Friedhof vorbei und \_\_\_\_\_. Der unheimliche Mann kommt ihm \_\_\_\_\_.

1. jeder
2. sind
3. tritt ein
4. kleinen
5. nach
6. gegenüber
7. niemand

Das Buch hat eine sehr lange Geschichte, die \_\_\_\_\_ vielen Erfindungen verbunden ist, zum Beispiel mit der Erfindung der Schrift, des Papiers und des Buchdrucks. Im Mittelalter \_\_\_\_\_ Bücher, vor allem in Klöstern, \_\_\_\_\_ Hand geschrieben. Sie waren sehr kostbar. Das änderte sich erst um das Jahr 1440. Johannes Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Buchstaben und Satzzeichen \_\_\_\_\_ es möglich, eine größere Anzahl von Büchern auf einmal und somit \_\_\_\_\_ herzustellen.

1. billiger
2. teuer
3. wurden
4. mit
5. von
6. machte
7. als

**XVII. Դասավորել նախադասություններն ըստ իմաստային կապի հաջորդականության:  
Ordnen Sie die Sätze sinngemäß.**

1. Immer, wenn er während des Tages etwas Schönes erlebte, steckte er ein Steinchen von der linken in die rechte Jackentasche.
2. So schlief er immer glücklich ein, auch wenn er nur ein Steinchen in seiner rechten Tasche hatte.
3. Jeden Abend, bevor er ins Bett ging, nahm er die Steinchen aus seiner rechten Jackentasche, zählte sie und erinnerte sich daran, warum er jedes einzelne in die rechte Tasche gesteckt hatte.
4. Es war einmal ein Bauer, der jeden Morgen eine Handvoll kleiner Steinchen in seine linke Jackentasche steckte.

1. Heute gibt es sie in vielen bunten Farben. Sie zählen zu den beliebtesten Süßigkeiten – nicht nur bei Kindern. Wie geht der Werbespruch? - „Haribo macht Kinder froh – und Erwachsene ebenso!“
2. Er nannte sie „Tanzbär“. Seine Firma hieß Haribo. Diese „Tanzbären“ bestanden aus Gelatine, Zitronensäure, Geschmacks- und Farbstoffen.
3. Im Jahre 1922 brachte Hans Riegel aus Bonn eine neue Süßigkeit auf den Markt.
4. Hans Riegel machte diese Zutaten heiß und goss sie dann in eine kleine Bärenform. Fertig war das Gummibärchen!

75

1. Es waren zwei Mäuse, die das Papiergeld ihren kleinen Mäuschen zu fressen gaben.
2. Der Hotelbesitzer konnte sich lange Zeit nicht erklären, wie das möglich war.
3. Endlich entdeckte er durch Zufall die wirklichen Diebe.
4. Aus der Kasse eines Hotels verschwand oft Papiergeld.

**XVIII. Ո՞ր նախադասություններն են համապատասխանում տեքստի բովանդակությանը:  
Welche Sätze passen zum Textinhalt?**

76

Seit den 70er Jahren gehören Fernsehen, Radio hören und Zeitung lesen zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten. Heute sind auch die elektronischen Freizeitmedien sehr beliebt, z. B. Musik und Spiele auf CD oder DVD. Die Deutschen interessieren sich aber immer noch mehr für Bücher als für Computerspiele. Der Alltag ist stressig, die Leute freuen sich auf das Wochenende und wollen sich ausruhen, nichts tun und ausschlafen. Immer mehr Leute achten auf ihre Gesundheit, sie entspannen sich mit Yoga oder gehen in die Sauna. Auch die Arbeit im Garten ist beliebt und hilft gegen Stress.

1. Heute sind die elektronischen Medien nicht verbreitet.
2. Die meisten Menschen möchten sich am Wochenende ausruhen.
3. Gegen Stress ist die Arbeit im Garten nützlich.
4. Bücher lesen ist in Deutschland immer noch beliebt.
5. Vor 70 Jahren gehörten Computerspiele zu den Freizeitbeschäftigungen.

**XIX. Տրված բառերից ընտրել նախադասություններում բաց թողնված բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ իմաստային համապատասխանության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):**

**Wählen Sie die fehlenden Wörter für jeden Satz und schreiben Sie die passenden Nummern sinngemäß (zwei Wörter sind überflüssig).**

77

- A. Das Kind will die Wurst selber \_\_\_\_\_.
- B. Kannst du bitte diesen Brief \_\_\_\_\_ werfen.
- C. Ihre \_\_\_\_\_ ist wunderschön, sie singt im Chor.
- D. Deine Brille \_\_\_\_\_ neben dem Computer.

1. in den Briefkasten
2. in den Briefumschlag
3. geschnitten
4. Stimme
5. liegt
6. aufschneiden

78

- A. Er hat an dem Ausflug nicht \_\_\_\_\_.
- B. Bald ziehen sie in eine \_\_\_\_\_ um.
- C. Ich habe keine Geschwister, ich bin \_\_\_\_\_.
- D. Wir haben den gleichen Namen, sind aber nicht miteinander \_\_\_\_\_.
1. verwandt
  2. ein Einzelkind
  3. beigewohnt
  4. neue Wohnung
  5. teilgenommen
  6. neuer Staat

**XX. Համապատասխանեցնել նախադասության 2 հատվածները: (Տրված տարբերակներից երկուսն ավելորդ են):  
Kombinieren Sie richtig! (zwei Variante sind überflüssig).**

79

- A. Die Studentin hofft darauf, \_\_\_\_\_.
- B. Es ist mir heute kalt, \_\_\_\_\_.
- C. Frau Müller kauft ein Kilogramm Mehl, \_\_\_\_\_.
- D. Ich bin Ihnen sehr dankbar, \_\_\_\_\_.
1. obwohl ihre Kinder Süßigkeiten gern essen
  2. weil sie einen Kuchen backen möchte
  3. dass sie den Test gut geschrieben hat
  4. weil Sie mir viel geholfen haben
  5. wenn er mich ins Theater mitnehmen
  6. weil ich leicht angezogen bin

80

- A. \_\_\_\_\_ mein neues Kleid an.
- B. \_\_\_\_\_ die Fußballspieler herzlich.
- C. \_\_\_\_\_ sehr gut singen.
- D. \_\_\_\_\_ diese Prüfung zu bestehen.
1. Er versucht
  2. Ich ziehe
  3. Wir kaufen
  4. Die Zuschauer begrüßen
  5. Sie kennen
  6. Die Kinder können